

**Betreuungsangebote
einschließlich
Ambulant betreutes Wohnen**

| | |
|--------------------|---|
| Einrichtung | Ambulante Sozialpädagogische Dienste |
| Kontakt | Brunswiker Straße 59, 24103 Kiel in Karte anzeigen Telefon 04871 762559, 0171 3428209 (Frau Schulte-Steinberg) Telefax 04871 763829 E-Mail kontakt@asd-opitz.de Internet www.asd-opitz.de |
| Träger | Michael Opitz, Böternhöfen 29, 24594 Hohenweststedt |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00 – 12.00 Uhr |
| Ansprechpartner /in | Frau Schulte Steinberg, Frau Haupt, Herr Opitz |
| Zielgruppe | Volljährige Menschen mit einer seelischen Erkrankung/Behinderung i. S. des §53 SGB XII, die zur selbständigen Lebensführung ambulanter Hilfen bedürfen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Hausbesuche und Gespräche – Auf Wunsch Einbeziehung des systemischen Umfeldes (Familie, Nachbarschaft etc.) – Begleitung zu wichtigen Terminen (Behörden, Ärzte, etc.) – Unterstützung bei Suche und Erhalt von eigenem Wohnraum – Unterstützung bei der Tages- und Freizeitstrukturierung – Einbindung in bestehende psychosoziale Angebote im Sozialraum (Arbeit/Beschäftigung, Selbsthilfegruppen, Sportvereine etc.) – Konsequentes primäres und sekundäres Bezugsbetreuersystem |
| Besonderheiten der Einrichtung | |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) Andere Leistungsträger In Einzelfällen Versicherungsträger oder Selbstzahler |

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Brücke gGmbH – Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Kurt-Schumacher-Platz 7, 24109 Kiel Telefon 0431 90886-305 Telefax 0431 90886-309 E-Mail Birte.plewka-eilenstein@bruecke.org Internet www.bruecke.org | in Karte anzeigen |
| Träger | Brücke gGmbH | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Nach telefonischer Vereinbarung |
| Ansprechpartner / in | Birte Plewka-Eilenstein |
| Zielgruppe | Menschen mit einer psychischen und/oder einer Suchterkrankung |
| Bereich | Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Erhalt der eigenständigen Lebensführung – Teilhabe am Leben in der Gesellschaft – Beseitigung und Milderung von Teilhabe Einschränkungen – Begleitung bei Krisen- und in weiterführende Hilfen – Rückfallbearbeitung – Unterstützende/entlastende Gespräche – Begleitung in, Aufbau einer Tagesstruktur oder Beschäftigungsperspektive – Beratung bei der Haushalts- und Wirtschaftsführung – Unterstützung bei Arztbesuchen und im Umgang mit Behörden – Vermittlung bei Konflikten mit Angehörigen |
| Besonderheiten der Einrichtung | <p>Multiprofessionelles Team mit langjähriger Berufserfahrung</p> <p>Personen- und zielorientiertes Arbeiten anhand individueller Hilfepläne</p> <p>Stärkung der Mitwirkungs- und Selbsthilfekompetenzen der Betroffenen</p> <p>24 h Krisendienst</p> |
| Sonstiges | Breites Versorgungsangebot von ambulanten, teil- und vollstationären Angeboten sowie tagesstrukturierenden Maßnahmen und Beschäftigungsprojekten im Kreis Rendsburg-Eckernförde Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) Kreis Rendsburg-Eckernförde |

| | |
|--------------------|---|
| Einrichtung | Brücke Schleswig-Holstein – Ambulante Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – |
| Kontakt | Karlstal 40, 24143 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 3003007 Telefax 0431 7054276 E-Mail mailbox@bruecke-sh.de Internet www.bruecke-sh.de |
| Träger | Brücke Schleswig-Holstein |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00 – 10.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Harald Möller |
| Zielgruppe | Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ihre Familien mit psychischen Problemen |
| Bereich | |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Betreutes Einzelwohnen SGB XII – Hilfen zur Erziehung SGB VIII – Elternschule – Achtsamkeitsgruppe (DBT) – Gruppentraining soziale Kompetenzen (GSK) |
| Besonderheiten der Einrichtung | Leistungen aus SGB II, VIII und XII aus einem Team |
| Sonstiges | Leistung der Jugendhilfe und Eingliederungshilfe Antragstellung erforderlich im jeweiligen Sozialzentrum |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel Kreis Plön |

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Brücke Schleswig-Holstein – Psychosoziale Begleitung – | |
| Kontakt | Karlstal 40, 24143 Kiel Telefon 0431 3003007 Telefax 0431 7054276 E-Mail mailbox@bruecke-sh.de Internet www.bruecke-sh.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Brücke Schleswig-Holstein | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo. – Fr. 9.00 – 10.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Harald Möller |
| Zielgruppe | ALG II-Empfängerinnen |
| Bereich | Kommunale soziale Begleitmaßnahme |
| Angebote | Psychosoziale Begleitung nach dem SGB II |
| Besonderheiten der Einrichtung | Verknüpfung mit Angeboten aus der Jugendhilfe und Eingliederungshilfe |
| Sonstiges | Zugang über Jobcenter |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel |

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Drogenhilfe Kiel Abstinenzorientiertes Ambulant betreutes Wohnen für Drogenabhängige –ABSTI– | |
| Kontakt | Johannesstraße 48, 24143 Kiel Telefon 0431 735730 Telefax 0431 7398746 E-Mail kontakt@droge-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Diakonisches Hilfswerk Schleswig-Holstein | |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.-Fr. 8.00–12.00 Uhr

Ansprechpartner / in

Frau Kruska, Herr Skerswetat, Frau Becker

Zielgruppe

Volljährige drogenabhängige Menschen im Sinne des §53 SGB XII, die zur selbständigen Lebensführung ambulanter Hilfen bedürfen

Bereich

Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum

Angebote

- Begleitung/ Einzelgespräche/ Gruppe
- Hilfe zur aktiven Lösung von der Drogenszene
- Hilfe bei der Ordnung sozialer, finanzieller und justizieller Angelegenheiten
- Hilfe bei der Entwicklung und Strukturierung sinnvoller Freizeitgestaltung
- Hilfe beim Aufbau tragfähiger sozialer Kontakte
- Hilfe beim Erwerb von Sicherheit im Umgang mit Behörden, Ämtern und Institutionen
- Begleitung von Drogenfolgeerkrankungen (Hepatitis, HIV)
- Hilfe bei der Entwicklung und Umsetzung neuer und realistischer Lebensperspektiven

Besonderheiten der Einrichtung

Aufsuchende Arbeit
Barrierefreie Einrichtung

Sonstiges

Auf Anfrage
Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe)

| | |
|---------------------------------------|--|
| Einrichtung | Elele – Hand in Hand zurück ins Leben GmbH |
| Kontakt | Karlstal 14, 24143 Kiel Telefon 0431 98379398 Telefax 0431 98379460 E-Mail info@elele-kiel.de in Karte anzeigen |
| Träger | Elele – Hand in Hand zurück ins Leben |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 9.00–16.00 Uhr Fr. 9.00–14.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Sabine Bükücüler, Veysel Koyunoglu |
| Zielgruppe | Erwachsene Menschen mit einer psychischen Erkrankung, insbesondere Migranten und Migrantinnen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Individuelle, vom Hilfebedarf abhängige Angebote in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> – Begleitung und Unterstützung im Alltag – Tagesstrukturierung und Freizeitgestaltung – Begleitung in Konflikt- und Krisensituationen – Begleitung zu Ärzten, Behörden usw. – Aufbau und/oder Erhalt sozialer Kontakte – Förderung von Selbsthilfepotenzial – Heranführung an Arbeit und Beschäftigung – Unterstützung bei der Einleitung einer kulturspezifisch und muttersprachlichen psychiatrisch/therapeutischen Behandlung – Vermittlung von weiterführenden Hilfen |
| Besonderheiten der Einrichtung | Spezifisches Angebot an Migranten und Migrantinnen, z. Zt. in den Sprachen Türkisch und Kurdisch Freizeit/Gruppenangebote sind im Aufbau Barrierefreie Einrichtung |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH – Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Sophienblatt 11, 24103 Kiel Telefon 0431 26044-480 Telefax 0431 26044-489 E-Mail psychiatrischehilfen@stadtmission-kiel.de Internet www.stadtmission-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH | |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00–16.00 Uhr Fr. 9.00–14.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Frau Oyakhmahoh |
| Zielgruppe | Psychisch kranke erwachsene Menschen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | – Betreuung im Rahmen von Fachleistungsstunden – Näheres regelt der individuelle Hilfeplan des Amtes für Familie und Soziales |
| Besonderheiten der Einrichtung | Gruppenangebot |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH – Suchthilfe, Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Wall 38, 24103 Kiel Telefon 0431 26044-500 Telefax 0431 26044-549 E-Mail suchthilfe@stadtmission-kiel.de Internet www.stadtmission-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH | |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr Mo. 15.00–17.00 Uhr Do. 14.00–16.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Christian Stechow |
| Zielgruppe | Menschen, die Probleme haben mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glückspiel Angehörige |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Aufsuchende Hilfe mit individuell abgestimmten Unterstützungsangeboten wie: <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung neuer Lebensperspektiven – Aufbau einer Tages- und Wochenstruktur – Aufbau und Pflege sozialer Kontakte – Gesundheitsförderung – Begleitung zu Behörden, Ärzten etc. – Regelung finanzieller Angelegenheiten – Haushaltsplanung – Erhaltung des Wohnraumes – Krisenbewältigung – Rückfallvorbeugung |
| Besonderheiten der Einrichtung | Freizeitgruppe |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH – Suchthilfe – Kindergruppen Pro Kids und Pro Kiddis |
| Kontakt | Wall 38, 24103 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 26044-500 Telefax 0431 26044-549 E-Mail suchthilfe@stadtmission-kiel.de Internet www.stadtmission-kiel.de |
| Träger | Ev. Stadtmission Kiel gem. GmbH |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr
Mo. 15.00–17.00 Uhr
Do. 14.00–16.00 Uhr

Ansprechpartner / in

Frau Spielvogel

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche aus suchtgefährdeten Familien

Bereich

Gruppenangebote

Angebote

- Kindergruppen zum Wohlfühlen, Spielen, Reden und Gestalten
- Förderung einer altersgerechten Entwicklung
- Fördern des Erlebens von Spaß, Freundschaft und Gemeinschaft
- Einzelgespräche im geschützten Rahmen
- Unterstützung der Eltern in ihrer Elternrolle mit Elterngesprächen und Themenabenden

Besonderheiten der Einrichtung

Sonstiges

Pro Kids
Gruppe für Kinder ab 6 Jahren in Kiel-Mitte
Jeweils Di. 16.00–18.00 Uhr
Wall 38 in 24103 Kiel

Pro Kiddis
Gruppe für Kinder ab 6 Jahren in Kiel-Gaarden
Jeweils Do. 16.00–18.00 Uhr
In den Räumlichkeiten der Anlaufstelle „Flexwerk“
Johannesstraße 55, 24143 Kiel

Leistungsträger

Offenes Angebot
Landeshauptstadt Kiel

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Fachambulanz Kiel – Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Boninstraße 27 a, 24114 Kiel Telefon 0431 66846-0 Telefax 0431 66846-16 E-Mail magrit.stoll@fachambulanz-kiel.de Internet www.fachambulanz-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Fachkliniken Nordfriesland gGmbH | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 8.00–16.30 Uhr Fr. 8.00–13.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Zentrale Telefonvermittlung Fachambulanz |
| Zielgruppe | Suchtkranke Erwachsene |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum |
| Besonderheiten der Einrichtung | Multiprofessionelles Team Alle Hilfen für suchtkranke Menschen unter einem Dach Spezialgebiet: Substitution |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

Einrichtung

Fachdienst Arbeit Kiel

– Clearingstelle –

Kontakt

Gaardener Ring 3, 24143 Kiel

Telefon 0431 5305013

Telefax 0431 556574

E-Mail clearingstelle_jobcenter@gmx.de

Internet www.fachdienst-arbeit-kiel.de

[in Karte anzeigen](#)

Träger

Berufliche Integration Kiel gGmbH

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.–Fr. 8.00–15.00 Uhr

Ansprechpartner / in

Zielgruppe

Junge Erwachsene mit psychosozialen Einschränkungen

Bereich

Kommunale Soziale Begleitmaßnahme

Angebote

- Psychologische Diagnostik
- Abklärung des Vorliegens von behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankungen sowie Klärung des individuellen Hilfebedarfs
- Psychoedukation, Krisenintervention
- Aufklärung über und Unterstützung bei der Auswahl und Einrichtung geeigneter Hilfesysteme
- Vermittlung von externen Behandlungs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten
- Überbrückung der Wartezeiten bis zum Behandlungsbeginn
- Unterstützung der Integrationsfachkräfte des Jobcenters in schwierigen Beratungsgesprächen sowie Fragestellungen für den Ärztlichen bzw. Psychologischen Dienst

Besonderheiten der Einrichtung

Sonstiges

Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Fachdienst Arbeit Kiel – JEPSE – Jugendliche, Erwachsene mit psychosozialen Einschränkungen |
| Kontakt | Sörensenstraße 46, 24143 Kiel Telefon 0431 51262, Telefax 0431 556574 in Karte anzeigen E-Mail info@fachdienst-arbeit-kiel.de Internet www.fachdienst-arbeit-kiel.de |
| Träger | Berufliche Integration Kiel gGmbH |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 9.00–15.00 Uhr Fr. 9.00–14.00 |
| Ansprechpartner / in | Marco Speckien, Meike Gerlach, Manfred Gunkel-Willms (Leitung) |
| Zielgruppe | Erwachsene Männer u. Frauen mit ALG II Bezug mit psychosozialen Vermittlungshemmnissen sowie Jugendliche, Erwachsene mit psychosozialen Einschränkungen |
| Bereich | Kommunale Soziale Begleitmaßnahme |
| Angebote | Psychosoziale Beratung und Begleitung. Wesentliche Inhalte sind hierbei: – Feststellung der Hemmnisse, die wesentlich dazu beitragen, dass keine Vermittlung auf dem Arbeitsmarkt möglich ist – Entwicklung von umfassenden individuellen Maßnahmen um diese Vermittlungshindernisse zu beseitigen. Je nach Problemlage kann dies insbesondere bedeuten: – Einzelgespräche/ Einzelcoaching – Aufsuchende Sozialarbeit – Krisengespräche – Vermittlung von zusätzlichen Hilfen wie z. B. psychotherapeutische Behandlung, Schuldnerberatung etc. |
| Besonderheiten der Einrichtung | Die Vermittlung in dieses Projekt geschieht ausschließlich über die Integrationsfachkräfte der Jobcenter Kiel |
| Sonstiges | |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel |

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Fachdienst Arbeit Kiel – PEF – Psychosoziale Einzelförderung – | |
| Kontakt | Sörensenstraße 46, 24143 Kiel Telefon 0431 51262 Telefax 0431 556574 E-Mail info@fachdienst-arbeit-kiel.de Internet www.fachdienst-arbeit-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Berufliche Integration Kiel gGmbH | |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.–Fr. 9.00–14.00 Uhr

Ansprechpartner / in

Verena Nagel, Manfred Gunkel-Willms (Leitung)

Zielgruppe

Junge Erwachsene mit psychosozialen Einschränkungen

Bereich

Kommunale Begleitmaßnahme

Angebote

- Psychosoziale Stabilisierung
- Integration in das psychosoziale Netzwerk
- Individuelle Unterstützung
- Krisenintervention

Besonderheiten der Einrichtung

Die Vermittlung in dieses Projekt geschieht ausschließlich über die Integrationsfachkräfte der Jobcenter für Jugendliche Kiel

Sonstiges

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Fachdienst Arbeit Kiel – Wendepunkt – | |
| Kontakt | Sörensenstraße 46, 24143 Kiel Telefon 0431 51262 Telefax 0431 556574 E-Mail info@fachdienst-arbeit-kiel.de Internet www.fachdienst-arbeit-kiel.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Berufliche Integration Kiel gGmbH | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 8.00–14.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Carmen Brück, Volker Hoßner, Manfred Gunkel-Willms (Leitung) |
| Zielgruppe | Männer im SGB II-Bezug mit psychosozialen Schwierigkeiten |
| Bereich | Kommunale Soziale Begleitmaßnahme |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none">– Psychosoziale Stabilisierung– Integration in das psychosoziale Netzwerk– Individuelle Unterstützung |
| Besonderheiten der Einrichtung | Die Vermittlung in dieses Projekt geschieht ausschließlich über die Integrationsfachkräfte der Jobcenter Kiel |
| Sonstiges | |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Einrichtung | Frauen Sucht Gesundheit e. V. – Heimvorteil – |
| Kontakt | Holtenuauer Straße 127, 24118 Kiel (Hauptsitz) in Karte anzeigen Preetzer Straße 52, 24143 Kiel (Nebensitz) Telefon 0431 61549, Telefax 0431 665975 E-Mail info@fsg-sh.de Internet www.fsg-sh.de |
| Träger | Frauen Sucht Gesundheit e. V. |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr Mi. 14.30–16.00 Uhr Fr. 12.00–13.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Stefanie Thielebein, Kristin Dannat |
| Zielgruppe | Volljährige Frauen, die aufgrund ihrer Suchterkrankung bzw. ihres Suchtmittelmissbrauchs Unterstützung bei der Bewältigung ihres Alltags benötigen |
| Bereich | Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Individuelle vom Hilfebedarf abhängige Unterstützungsangebote, i. d. R. in Form von Hausbesuchen und Begleitungen in den Bereichen: – Alltagsstruktur – Abstinenzmotivation, suchtmittelfreies Leben und Rückfallprophylaxe – Umgang mit finanziellen Mitteln – Behördengänge, Arztbesuche etc. – Gesunde Ernährung und Lebensführung – Soziale Kontakte und Freizeitgestaltung – Berufliche Orientierung oder (Wieder-) Eingliederung |
| Besonderheiten der Einrichtung | Frauenspezifisches Angebot |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Einrichtung | GSHN Gesellschaft für soziale Hilfen in Norddeutschland – Ambulante Hilfen – |
| Kontakt | Harmstraße 83, 24114 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 2394780 Telefax 0431 238487 E-Mail m.borkowski@gshn-kiel.de Internet www.gshn-kiel.de |
| Träger | KJSH-Stiftung |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 8.00–16.00 Uhr Fr. 8.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Michael Borkowski, Anne Schurig |
| Zielgruppe | Menschen mit seelischen, körperlichen und/oder geistigen Handicaps |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Flexible und auf die Bedürfnisse des Einzelnen zugeschnittene Unterstützungsangebote mit dem Ziel, ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben im eigenen Wohnraum zu verwirklichen. Wir begleiten und unterstützen z. B. bei: <ul style="list-style-type: none"> – der Planung und Gestaltung einer neuen Lebensperspektive – der Wohnungssuche und/oder dem Erhalt der eigenen Wohnung – dem Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen – der Bewältigung persönlicher Belastungen, Konflikten und Krisen – der Organisation einer Tagesstruktur – der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben – dem Aufbau einer Anbindung an eine vertrauensvolle ärztliche Versorgung – der Organisation und Vernetzung eines verlässlichen Hilfesystems |
| Besonderheiten der Einrichtung | <ul style="list-style-type: none"> – Bereitstellung sehr individueller Hilfen durch ein multiprofessionelles Team – Langjährige Erfahrung im Bereich der ambulanten Betreuung – Gruppenangebote, in denen Kontakte zu anderen geknüpft und soziales Miteinander ausprobiert und erfahren werden kann – Für Menschen mit körperlichen Handicaps bieten wir neben der ambulanten Betreuung auch Assistenzleistungen an |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) und andere Kostenträger |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Einrichtung | GSHN Gesellschaft für soziale Hilfen in Norddeutschland – Wohnen im Conciergehaus, Knooper Weg 86 – |
| Kontakt | Harmsstraße 83, 24114 Kiel Telefon 0431 2394780 Telefax 0431 238487 E-Mail a.schurig@gshn-kiel.de in Karte anzeigen Internet www.gshn-kiel.de |
| Träger | KJSH-Stiftung |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 8.00–16.00 Uhr Fr. 8.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Anne Schurig |
| Zielgruppe | Erwachsene Menschen mit seelischen, körperlichen und/oder geistigen Handicaps, die über Grundkompetenzen verfügen, jedoch noch nicht alleine in einer eigenen Wohnung leben können oder möchten. Das Haus ist barrierefrei und die Hälfte aller Wohnungen ist für RollstuhlfahrerInnen ausgelegt. |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnprojekt |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Modernes, helles, barrierefreies Haus in sehr zentraler Lage am Schrevenpark – 2er-Wohngemeinschaften mit gemeinsamer Küchen- und Badbenutzung – Großer Gemeinschaftsraum, grüne Terrasse, Keller mit Gemeinschaftswaschmaschinen und Trocknern sowie Ladestationen und Stellplätze für Rollstühle – Präsenzzeiten des Teams von 26 Std./Woche in Form von unterschiedlichen Beratungs- und Unterstützungsangeboten sowie Aktivitäten plus Rufbereitschaft von 22 bis 6 Uhr für Krisen- und Notfallsituationen |
| Besonderheiten der Einrichtung | <ul style="list-style-type: none"> – Es handelt sich um ein ambulantes Wohnprojekt, bei dem die Bewohnerinnen und Bewohner jeweils einen eigenen Mietvertrag erhalten. – Innewohnende Concierge, die gemeinsam mit dem Hausteam diverse Leistungen anbietet. – In der Rege werden die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses zusätzlich durch ambulante Betreuerinnen und Betreuer unterstützt und begleitet. – Durch die Angebote des Hauses wird ein sicherer Rahmen geboten, in dem Kompetenzen und Fähigkeiten für das Leben in einer eigenen Wohnung ausgebaut und gefestigt werden können. |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) und andere Kostenträger |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Einrichtung | GSHN Gesellschaft für soziale Hilfen in Norddeutschland – Unterstütztes Wohnen in der Rendsburger Landstraße 410 – |
| Kontakt | Harmsstraße 83, 24114 Kiel Telefon 0431 2394780 Telefax 0431 238487 E-Mail a.schurig@gshn-kiel.de in Karte anzeigen Internet www.gshn-kiel.de |
| Träger | KJSH-Stiftung |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 8.00–16.00 Uhr Fr. 8.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Anne Schurig, Petra Anders |
| Zielgruppe | Volljährige Menschen mit geistigen oder psychischen Handicaps, die über Grundkompetenzen verfügen, zurzeit aber noch nicht alleine leben können oder möchten. Das Haus vereint das Bedürfnis nach eigenständigem Leben mit dem Wunsch, Teil einer Hausgemeinschaft zu sein. |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnprojekt |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Das Angebot des Wohnprojekts beinhaltet Anwesenheitszeiten im Umfang von 28 Std./Woche, dies bedeutet eine Präsenz des Hausteams zu festen Zeiten, vor allem in den frühen Abendstunden und am Wochenende. – Gemeinsam werden alltagsrelevante Kompetenzen für die Bereiche Wohnen, Haushalt und Leben ausgebaut und gefestigt sowie Aktivitäten geplant und gemeinschaftlich gestaltet. – In Krisensituationen/Notfällen steht eine nächtliche Rufbereitschaft zur Verfügung (22–6 Uhr). |
| Besonderheiten der Einrichtung | <ul style="list-style-type: none"> – Es handelt sich um ein ambulantes Wohnprojekt, bei dem die Bewohnerinnen und Bewohner jeweils einen eigenen Mietvertrag erhalten. – Auf 3 Etagen verteilen sich zwei 3er-WGs, eine 2er-WG und eine Wohneinheit für eine Person. – Großer gemütlicher Gemeinschaftsraum mit Kaminofen sowie großer Garten mit Terrasse, Naturteich und Feuerstelle – In der Regel werden die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses zusätzlich durch ambulante Betreuerinnen und Betreuer unterstützt und begleitet. – Das Konzept dieses ambulanten Wohnprojekts bietet die Möglichkeit, einen eigenen Bereich und Rückzugsort und gleichzeitig Kontakt zu anderen zu haben. |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) und andere Kostenträger |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Einrichtung | Horizon Suchthilfen – Ambulante Betreuung – akzeptierend |
| Kontakt | Sachaustraße 4, 24114 Kiel Telefon 0431 668494142, Telefax 0431 668494141 E-Mail jmoe.ein@kiel.ameos.de Internet www.horizon-kiel.de in Karte anzeigen |
| Träger | Horizon Kiel gGmbH , Gesellschafter: AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH, Landeshauptstadt Kiel |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 9.00–15.00 Uhr Fr. 9.00–13.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Herr Mörchen |
| Zielgruppe | Volljährige Männer und Frauen mit Suchtproblemen, seelischen Behinderungen oder mit einer Abhängigkeitserkrankung |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Hausbesuche und /oder notwendige Begleitung bei Außenkontakten – Gespräche mit den betreuten Personen und ihrem sozialen Umfeld – Zusammenarbeit mit Bezugspersonen, gesetzlichen Betreuern, ambulanten Diensten, Haus- und Fachärzten – Anleitung zu angemessener Haushaltsführung – Unterstützung beim praktischen Umgang mit Geld und administrativen Angelegenheiten – Förderung der persönlichen Ressourcen in den Bereichen Gesundheit, Wohnen/Alltagsbewältigung, Tagesstruktur |
| Besonderheiten der Einrichtung | Mit Suchtmittelrückfällen wird gearbeitet, akzeptierender Ansatz. Der Präsenzdienst im Betreuungs- und Tageszentrum kann bei Krisen genutzt werden. |
| Sonstiges | Angebot von Tagesstrukturmöglichkeit Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Horizon Suchthilfen |
| Kontakt | – Ambulante Betreuung im Abstinenzbereich – Auguste-Viktoria-Straße 10–12, 24103 Kiel Telefon 0431 579590-0, Telefax 0431 579590-30 E-Mail hlei.ein@kiel.ameos.de Internet www.horizon-kiel.de in Karte anzeigen |
| Träger | Horizon Kiel gGmbH , Gesellschafter: AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH, Landeshauptstadt Kiel |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr Mo.–Do. 14.00–16.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Herr Leimbach |
| Zielgruppe | Männer und Frauen ab 18 Jahren mit Suchterkrankung |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im Abstinenzbereich |
| Angebote | – Aufsuchen im eigenen Wohnraum – Einzel- und Gruppengespräche – Unterstützung bei Behördenangelegenheiten und in den Bereichen Schule, Ausbildung, Arbeit, Freizeit, Gesundheit, soziale Kontakte, Schuldenregulierung, Selbsthilfegruppen |
| Besonderheiten der Einrichtung | Abstinenzgebot |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

Einrichtung

IHRISS

– Ambulante Betreuung für Frauen mit psychiatrischen Erkrankungen –

[in Karte anzeigen](#)

Kontakt

Jeßstraße 3, 24114 Kiel
 Telefon 0431 63697, Telefax 0431 6614835
 E-Mail frauenberatung@ihriss.de
 Internet www.ihriss.de

Träger

IHRISS e. V.

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Telefonische Sprechzeit:
 Mo. 10.00–11.00
 Fr. 12.00–13.00 Uhr
 Bei Nachricht auf Band erfolgt zeitnaher Rückruf

Ansprechpartner / in

Britta Meischner, Carmen Lutz

Zielgruppe

Frauen mit psychiatrischen Erkrankungen bzw. Frauen, die von der Manifestation einer solchen Erkrankung bedroht sind

Bereich

Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum

Angebote

- Aufsuchende Unterstützung in der eigenen Wohnung sowie Begleitung
- Gruppenangebote
- Bei Wunsch Unterstützung bei der Aufnahme sozialer Beziehungen durch Integration in unsere Beratungsstelle

Besonderheiten der Einrichtung

Arbeit mit Frauen aller psychiatrischen Diagnosen, also zum Beispiel auch mit Frauen, die an einer psychotischen Erkrankung leiden. Die enge personelle und räumliche Verzahnung des ambulant betreuten Wohnens mit der Treffpunkt- und Beratungsstelle bietet insbesondere sozial ängstlichen Frauen einen Vorteil.

Sonstiges

Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe)

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Kieler Fenster – Ambulant betreutes Wohnen – |
| Kontakt | Hamburger Chaussee 4, 24114 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 64980-40 Telefax 0431 64980-78 E-Mail bw-mitte@kieler-fenster.de Internet www.kieler-fenster.de |
| Träger | Kieler Fenster |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.– Fr. 12.00–13.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Iris Thordsen-Rambow |
| Zielgruppe | Psychisch erkrankte Menschen, die in ihrer eigenen Wohnung leben und zur selbständigen Lebensführung ambulante Unterstützung benötigen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Die Unterstützung bezieht sich auf alle Lebensbereiche wie Bewältigung der Erkrankung/psychische Stabilisierung, Krisenintervention, Unterstützung der Selbstversorgung und Haushaltsführung, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Realisierung einer aktiven Tagesgestaltung bzw. Teilhabe am Arbeitsleben – Regelmäßige Einzelkontakte (Hausbesuche, Begleitung zu Behörden etc.) – Gruppen- und Freizeitangebote – Zusätzlich können tägliche Sprechzeiten und eine zeitlich begrenzte Ruf-Bereitschaft an den Wochenenden und Feiertagen genutzt werden. |
| Besonderheiten der Einrichtung | Es bestehen spezifische Angebote für folgende Personengruppen: <ul style="list-style-type: none"> – Menschen mit einer Borderline- Erkrankung – Psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder – Junge psychisch erkrankte Erwachsene – Menschen mit einer Doppelproblematik – Menschen mit einem Migrationshintergrund (hier stehen Türkisch und Russisch sprechende BetreuerInnen zur Verfügung) |
| Sonstiges | Der Dienst arbeitet im gesamten Stadtgebiet mit Betreuungspunkten in den Stadtteilen Mitte, Gaarden/Ostufer, Mettenhof und Wik Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

B

| | | |
|---------------------------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Kieler Fenster – Betreuung am Übergang – | |
| Kontakt | Alte Lübecker Chaussee 1, 24114 Kiel Telefon 0431 64980-50 Telefax 0431 64980-57 E-Mail r.mueller@kieler-fenster.de Internet www.kieler-fenster.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Kieler Fenster | |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Sprechzeiten Herr Müller Tel. 0431 64980-32 Mo., Di., Do. 12.00–13.00 Uhr Fr. 14.00–15.00 Uhr | |
| Ansprechpartner / in | Rudolf Müller | |
| Zielgruppe | Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die auf Grund einer Veränderung ihres Lebensumfeldes eine befristete Betreuung benötigen, z. B. nach dem Auszug aus dem Elternhaus/einer psychosozialen Einrichtung oder nach einer Klinikentlassung | |
| Bereich | Ambulante niedrigschwellige (d.h. ohne Antrag, kostenfrei, aufsuchend und flexibel in der Ausgestaltung) psychosoziale Betreuung und Beratung | |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Die Unterstützung bezieht sich auf alle Lebensbereiche z. B. Umgang mit der Erkrankung, Bewältigung des Alltags, Behördenkontakte, Existenzsicherung, Tagesstruktur, Entwicklung beruflicher Perspektiven, soziale Teilhabe. – Sie beinhaltet Beratungen, Hausbesuche und Begleitungen zu Behörden etc. – Die Betreuung ist kostenfrei, aufsuchend, ohne Wartezeiten und ohne Antragstellung. – Auf Wunsch wird eine weibliche Betreuungsperson gestellt. | |
| Besonderheiten der Einrichtung | Aufsuchende Beratung/Erstkontakt und regelmäßige Sprechzeiten in den für Kiel zuständigen psychiatrischen Kliniken. Die MitarbeiterInnen informieren über alle psychosozialen und therapeutischen Angebote in Kiel. | |
| Sonstiges | Die Betreuung am Übergang arbeitet in enger Kooperation mit dem Team des Ambulanten Zentrums des Kieler Fenster. Auf Wunsch kann die Betreuung auch durch eine Frau übernommen werden. Offenes Angebot | |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel Land Schleswig-Holstein | |

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Kieler Fenster – Soziotherapie – |
| Kontakt | Alte Lübecker Chaussee 1, 24114 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 64980-50 Telefax 0431 64980-57 E-Mail ambulantes-zentrum@kieler-fenster.de Internet www.kieler-fenster.de |
| Träger | Kieler Fenster |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Bürozeiten: Mo.–Fr. 9.00–14.00 Uhr, Do. 16.30–17.30 Uhr Sprechzeiten Herr Müller (Tel. 0431 64980-32): Mo., Di., Do. 12.00–13.00 Uhr Fr. 14.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Rudolf Müller |
| Zielgruppe | Menschen mit einer schweren psychischen Erkrankung aus den Bereichen des schizophrenen Formenkreises und der affektiven Störungen. Voraussetzung für die Soziotherapie ist ein ausreichendes Maß an Belastbarkeit, Motivierbarkeit, Kommunikationsfähigkeit und die Fähigkeit, einfache Absprachen einhalten zu können. |
| Bereich | Koordinierende und begleitende ambulante Unterstützung im Rahmen einer medizinischen Behandlung |
| Angebote | Die Soziotherapie bietet im Rahmen einer ambulanten Behandlung im Lebensumfeld des Patienten insbesondere Hilfen: <ul style="list-style-type: none"> – zum Aufbau einer Behandlungsmotivation – zur Verbesserung der Krankheitswahrnehmung – zur Hinführung zu psychiatrischen und sozialen Hilfen – zur Aufnahme/Gestaltung sozialer Beziehungen – zur Tagesstrukturierung – zur Bewältigung von Krisen |
| Besonderheiten der Einrichtung | Soziotherapie wird für den Patienten von einem Facharzt bei der zuständigen Krankenkasse beantragt. Grundlage der ambulanten Betreuung ist der vom Arzt erstellte Behandlungsplan, Leistungsumfang: maximal 120 Stunden. |
| Sonstiges | Hausärzte können die ersten drei Soziotherapiestunden verordnen. |
| Leistungsträger | Krankenkassen |

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Kirschberg e. V. – Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Augustenstraße 59, 24143 Kiel Telefon 0431 36419-21 Telefax 0431 36419-36 E-Mail be@kirschberg.de Internet www.kirschberg.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Kirschberg e. V. | |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo. u. Fr. 9.00–10.00 Uhr Di., Mi., Do. 13.00–14.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Susanne Marxen |
| Zielgruppe | Psychisch kranke erwachsene Menschen, die in eigener Wohnung leben oder aus einer Voll- oder Teilstationären Wohnform in eine eigene Wohnung ziehen wollen. |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Einzelgespräche – Unterstützung bei Wohnungsgründung, Behörden- und Arztgängen, im finanziellen Bereich sowie beim Aufbau einer Tages- und Wochenstruktur – Lebenspraktische Hilfen – Krisenintervention – Freizeitangebote – Sozialpsychiatrische Beratung – Gruppenangebote – Regelmäßige Telefonzeiten unter der Woche |
| Besonderheiten der Einrichtung | 8 Vereinswohnungen mit 24 Std. Krisenbereitschaft und Nutzungsmöglichkeit von Krisenzimmer |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Kirschberg e. V. – Ambulantes Wohnprojekt „Altes Pfarrhaus“ – |
| Kontakt | Steertsraderredder 2, 24149 Kiel Telefon 0431 78580029 Telefax 0431 78580170 E-Mail wohnprojekt@kirschberg.de Internet www.kirschberg.de in Karte anzeigen |
| Träger | Kirschberg e. V. |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo., Di., Do., Fr. 9.00–10.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Team Pfarrhaus Anja Zucker |
| Zielgruppe | Menschen ab 55 Jahre mit einer psychischen Erkrankung |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen in einer Hausgemeinschaft |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – 10 Wohnplätze auf drei Etagen – Basismodul mit täglichen Präsenzzeiten auch an Wochenend- und Feiertagen durch das Betreuungspersonal – Mittägliche Unterstützung durch eine Hauswirtschafterin mit dem Angebot eines gemeinsamen Mittagessens – Freizeitaktivitäten – Ambulante Betreuung über Fachleistungsstunden – 24 Stunden Krisenbereitschaft über die benachbarte stationäre Einrichtung |
| Besonderheiten der Einrichtung | <p>Das Angebot richtet sich ausdrücklich an ältere Menschen ab 55 Jahren, die sich beheimaten möchten. Daher ist das Haus barrierefrei ausgebaut.</p> <p>Außerdem ist es möglich, Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes zu beantragen, die durch einen externen Dienst übernommen wird. Im eintretenden Pflegefall kann ebenfalls ein Pflegedienst installiert werden.</p> |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Einrichtung | Lotta e. V. – Ambulante Betreuung für Frauen mit Psychotraumatisierungen – |
| Kontakt | Schauenburger Straße 48, 24105 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 5709393, Telefax 0431 5332169 E-Mail lotta-ambulant@web.de Internet www.psychotrauma-kiel.de |
| Träger | Lotta e. V. Verein zur Förderung feministischer Mädchen- und Frauenarbeit |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Telefonische Sprechzeit: Di. 10.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung |
| Ansprechpartner / in | Team |
| Zielgruppe | Volljährige Frauen mit Psychotraumatisierungen, die unter den Folgen körperlicher, seelischer und/oder sexualisierter Gewalt sowie frühkindlicher Vernachlässigung leiden |
| Bereich | Ambulante Betreuung |
| Angebote | – Begleitung durch feste Bezugsbetreuerinnen – Regelmäßige Einzelgespräche – Begleitung bei Ämtergängen, ÄrztInnen usw. Die Häufigkeit der Betreuungskontakte richtet sich nach dem Unterstützungsbedarf. Voraussetzung ist eine eigene Wohnung und ein Wohnsitz in Kiel. |
| Besonderheiten der Einrichtung | Frauenspezifisch Parteilich-feministisch |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Luna – Ambulante Betreuung – | |
| Kontakt | Kirchhofallee 31, 24103 Kiel Telefon 0431 6004930 Telefax 0431 6673826 E-Mail info@luna-ambulant.de Internet www.luna-ambulant.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Verein zur Förderung des Gesundheitswesens | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Do. 10.00–11.30 Uhr Bei Nachricht auf den Anrufbeantworter erfolgt zeitnah ein Rückruf |
| Ansprechpartner / in | Team |
| Zielgruppe | Volljährige Frauen mit Essstörungen, Borderline-Persönlichkeitsstörungen, anderen Persönlichkeitsstörungen und Depressionen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none">– Entwicklung eines individuellen Hilfeplanes– Begleitung und Unterstützung in allen Lebensbereichen wie Alltagsbewältigung, Tagesstruktur, Finanzen, Wohnen– Betreuung durch feste Bezugspersonen– Regelmäßige Einzelgespräche wahlweise in den Beratungsräumen oder aufsuchend |
| Besonderheiten der Einrichtung | Ausschließlich weibliches Personal |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

Einrichtung

Marie-Christian-Heime e. V.

– Ambulante Betreuung –

Kontakt

Reichenberger Allee 2b, 24146 Kiel

[in Karte anzeigen](#)

Telefon 0431 668497-46/-47, Telefax 0431 668497-63

E-Mail g.mueller@marie-christian-heime.de

h.meyer@marie-christian-heime.de

Internet www.marie-christian-heime.de

Träger

Marie-Christian-Heime e. V.

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.–Fr. 9.00–15.00 Uhr

Ansprechpartner / in

Gisela Müller (Kordinatorin)

Heiko Meyer-Stute, Dipl.-Päd. (Bereichsleitung)

Zielgruppe

Menschen mit einer psychischen Erkrankung/seelischen Behinderung, Menschen mit einer Doppeldiagnose (psychische Erkrankung und geistige Behinderung)

Bereich

Ambulant Betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum

Angebote

- Individuell zugeschnittene Unterstützung entsprechend des aktuellen Hilfebedarfs, vorrangig durch Hausbesuche
- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
- Bewältigung und Strukturierung des Alltags, Aufbau einer Tagesstruktur und Beschäftigungsperspektive
- Umgang mit der Erkrankung und mit Krisen, unterstützende Gespräche
- Unterstützung in finanziellen Angelegenheiten, Finanzplanung
- Orientierung im sozialen Umfeld/Sozialraum
- Aufbau sozialer Kontakte, Freizeitaktivitäten
- Kooperation mit Leistungsträger, Ärzten, Betreuern ...

Besonderheiten der Einrichtung

Langjährige Erfahrung im Bereich der ambulanten Betreuung
 Zuverlässige Betreuung auch in Urlaubszeiten
 Betreuung durch festangestellte Fachkräfte
 Betreuung von Eltern mit Kindern
 Regelmäßige offene Gruppen-und Freizeitangebote im Treffpunkt (auch am Wochenende und an Feiertagen)
 Rufbereitschaft (zeitlich begrenzt) an Feiertagen, Festtagsangebote
 Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Sonstiges

Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe)

| | |
|---------------------------------------|--|
| Einrichtung | Marie-Christian-Heime e. V. – Ambulant betreute Wohngemeinschaften – |
| Kontakt | Reichenberger Allee 2b, 24146 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 668497-46/-47, Telefax 0431 668497-63 E-Mail g.mueller@marie-christian-heime.de h.meyer@marie-christian-heime.de Internet www.marie-christian-heime.de |
| Träger | Marie-Christian-Heime e. V. |
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 9.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Gisela Müller (Kordinatorin ABW), Heiko Meyer-Stute (Bereichsleitung) |
| Zielgruppe | Menschen mit einer psychischen Erkrankung/seelischen Behinderung oder Doppeldiagnose (psychische Erkrankung und geistige Behinderung). Erwachsene Menschen, die gerne mit anderen in einer kleinen Wohngemeinschaft (2–3 Personen) im Stadtteil in einer normalen Mietwohnung leben möchten und keine „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ benötigen. Sie können dauerhaft in der WG wohnen oder sich auf ein Leben in eigener Wohnung vorbereiten. |
| Bereich | Ambulant betreute Wohngemeinschaft |
| Angebote | Die Betreuungsleistungen bestehen aus mehreren Modulen: – Tägliche Präsenzzeiten von 2–3 Stunden/Tag für alle WG-Bewohner durch eine Mitarbeiterin direkt in der WG oder telefonisch. In der Präsenzzeit gibt es z. B. Unterstützung bei Alltagsangelegenheiten, Organisation der WG, Unterstützung bei der Wohnungs- u. Wäschepflege, Erinnerung an Termin oder Medikamenteneinnahme bzw. Weckdienst. – Ergänzend kann je nach Bedarf individuelle ambulante Betreuung hinzukommen. – Möglichkeiten der freiwilligen Teilnahme an Gruppenangeboten im Treffpunkt bei Interesse |
| Besonderheiten der Einrichtung | Kleine Wohngemeinschaften (2–3 Personen) Eigenes Zimmer, gemeinsame Wohnküche, eigener Mietvertrag Die Wohngemeinschaften befinden sich in Mietshäusern im Stadtteil Elmschenhagen Ambulantes Büro in direkter Nähe Treffpunkt mit Gruppen- und Freizeitangeboten in direkter Nähe |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

Einrichtung

Odyssee e. V.

– Ambulante Betreuung MIDHGARD –

Kontakt

Sophienblatt 73 a, 24114 Kiel

Telefon 0431 129303

Telefax 0431 6617344

E-Mail info@odyssee-kiel.de

Internet www.odyssee-kiel.de

[in Karte anzeigen](#)

Träger

Odyssee e. V.

**Sprechzeiten /
Erreichbarkeit**

Mo. u. Do. 9.30–12.00 Uhr

**Ansprech-
partner /in**

Dagmar Tönnis, Jenny Eicke

Zielgruppe

Ehemals drogenabhängige Erwachsene

Bereich

Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum

Angebote

- Individuelle Betreuung im Wohnraum der Klienten
- Einzelgespräche
- Gruppenangebote
- Krisenintervention
- Freizeitangebote
- Kontrolle der Drogenabstinenz durch Atemalkoholtests und Urinkontrollen

**Besonderheiten
der Einrichtung**

Sonstiges

Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales
(Eingliederungshilfe)

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Paritätische Pflege Schleswig-Holstein gGmbH – Hausgemeinschaft Ittisstraße – | |
| Kontakt | Ittisstraße 35, 24143 Kiel Telefon 0431 77591362 Telefax 0431 77591365 E-Mail info@pflege-sh.com Internet www.pflege-sh.com | in Karte anzeigen |
| Träger | Paritätische Pflege Schleswig-Holstein gGmbH | |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Ansprechpartner / in

Frau Duesberg, Tel. 0431/77 59 13 62

Zielgruppe

Ältere Menschen mit Demenzerkrankung

Bereich

Gerontopsychiatrie

Angebote

- Tagesstrukturierende Betreuung durch Präsenzkräfte
- Ambulante Pflegeleistungen
- Gemeinsames Kochen und Freizeitgestaltung
- Nachtbereitschaft
- Angehörigendienst

Besonderheiten der Einrichtung

Weitgehend eigenständige Wohnführung.
Das soziale, familiäre und außerfamiliäre Hilfesystem bleibt größtmöglich erhalten.
12 an Demenz erkrankte Menschen leben als Mieter in einem Mehrfamilienhaus in ihren selbst möblierten Appartements.
Das an Normalität eines Familienhaushaltes ausgerichtete Leben findet in der großen Wohnküche statt.
Individuell notwendige Pflege leistet ein ambulanter Pflegedienst.

Sonstiges

Leistungsträger

Selbstzahler
Krankenkassen
Pflegekassen
ggf. Sozialhilfeträger

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Paritätische Pflege Schleswig-Holstein gGmbH – Hausgemeinschaft Jägersberg – |
| Kontakt | Jägersberg 16, 24103 Kiel in Karte anzeigen Telefon 0431 2109756 Telefax 0431 51923-63 E-Mail info@pflege-sh.com Internet www.pflege-sh.com |
| Träger | Paritätische Pflege Schleswig-Holstein gGmbH |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Ansprechpartner / in

Frau Clausen, Tel. 04 31/210 97 56

Zielgruppe

Ältere Menschen mit Demenzerkrankung

Bereich

Gerontopsychiatrie

Angebote

- Tagesstrukturierende Betreuung durch Präsenzkräfte
- Ambulante Pflegeleistungen
- Gemeinsames Kochen und Freizeitgestaltung
- Nachtbereitschaft
- Angehörigendienst

Besonderheiten der Einrichtung

Weitgehend eigenständige Wohnführung
Das soziale, familiäre und außerfamiliäre Hilfesystem bleibt größtmöglich erhalten
12 an Demenz erkrankte Menschen leben als Mieter in einem Mehrfamilienhaus in ihren selbst möblierten Appartements.
Das an Normalität eines Familienhaushalts ausgerichtete Leben findet in der großen Wohnküchestatt. Individuell notwendige Pflege leistet ein ambulanter Pflegedienst.

Sonstiges

Leistungsträger

Selbstzahler
Krankenkassen
Pflegekassen
ggf. Sozialhilfeträger

| | | |
|--------------------|--|-----------------------------------|
| Einrichtung | Soliton e. V. – Ambulanter Betreuungsdienst – | |
| Kontakt | Wilhelmplatz 2 a, 24116 Kiel Telefon 0431 2604140 Telefax 0431 26041426 E-Mail zentrale@soliton-ev.de Internet www.soliton-ev.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Soliton e. V. | |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Fr. 09.00–12.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Frau Simon-Weidner, Herr Groth |
| Zielgruppe | Erwachsene mit seelischer Behinderung |
| Bereich | Psychiatrie, Sucht |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Ambulant betreutes Wohnen – Sozialtherapeutische Einzelfallhilfe – Tagesstrukturierende Gruppenangebote |
| Besonderheiten der Einrichtung | Kooperationsprojekte mit Beratungsstellen mit dem Thema „Häusliche Gewalt und Arbeit mit Sexualstraftätern“ |
| Sonstiges | Überregional auch in Umlandkreisen/Städten tätig Antragstellung erforderlich |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) DRV |

| | | |
|--------------------|---|-----------------------------------|
| Einrichtung | Soliton e. V. – KiM – Kinder im Mittelpunkt – | |
| Kontakt | Wilhelmplatz 2 a, 24106 Kiel Telefon 0431 2604140 Telefax 0431 26041426 E-Mail s.groth@kim-sh.de Internet www.kim-sh.de | in Karte anzeigen |
| Träger | Soliton e. V. | |

Sprechzeiten / Erreichbarkeit

Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Ansprechpartner / in

Frau Groth

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und ihre Familien, die betroffen sind von einer psychischen Erkrankung oder Suchterkrankung der Eltern oder die von seelischer Behinderung bedroht sind

Bereich

Aufsuchende Familienhilfe (§27 SGB VIIIi.V.m.§31 SGB VIII)
Ambulante Einzelfallhilfe (§27 SGB VIIIi.V.m.§31 SGB VIII)

Angebote

Kinder: (Einzelkontakte)

- Altersgerechte Aufklärung über krankheitsbedingte Einschränkungen der Eltern
- Ermutigung, eigene Gefühle zu erleben/Schaffen von Vertrauen /Entlastung
- Freude an eigenen Aktivitäten/Kontakten
- Bearbeitung von Entwicklungsdefiziten und Vermittlung in Förderangebote

Familie: (Familiengespräche)

- Verbesserung der Kommunikationsstrukturen
- Enttabuisierung der elterlichen Erkrankung/Abbau von Schuldzuweisungen
- Aufbau eines sozialen Netzwerkes
- Hilfe in Krisensituationen

Eltern: (Begleitende intensive Elternarbeit)

- Stärkung der Erziehungskompetenz
- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung- und Strukturierung
- Entwicklung von Lebensperspektiven
- Hilfe bei der Auflösung von Isolation
- Vermittlung weiterer notwendiger Hilfen

Besonderheiten der Einrichtung

Mehrsprachiges Team

Sonstiges

Überregional tätig in Umlandkreisen
Antragstellung erforderlich

Leistungsträger

Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Jugendhilfe)

| | |
|--------------------|---|
| Einrichtung | SPI – Sozialpsychiatrische Initiativen – Ambulante Betreuung durch die Teams TIDE-Pretzter und Luisenhof – in Karte anzeigen |
| Kontakt | Ilthisstraße 4, 24143 Kiel Telefon 0431 7394782, Telefax 0431 7394782 E-Mail tidekiel@spi-verbund.de Internet www.spi-verbund.de |
| Träger | Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie e. V. (NGD) |

| | |
|---------------------------------------|---|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Mo.–Do. 8.30–17.00 Uhr Fr. 8.00–15.00 Uhr |
| Ansprechpartner / in | Angelika Röpneck |
| Zielgruppe | Psychisch erkrankte erwachsene Menschen |
| Bereich | Ambulant betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum und zur Untermiete in Wohngruppen oder einer Hausgemeinschaft |
| Angebote | <ul style="list-style-type: none"> – Feste Bezugsbetreuung – Individuelle Unterstützung entsprechend der Hilfeplanung – Lebenspraktische Hilfen – Begleitung zu Ärzten, Behörden usw. – Begleitung und Unterstützung im Alltag – Aufbau sozialer Kontakte im Umfeld – Förderung von Selbsthilfekompetenzen |
| Besonderheiten der Einrichtung | Absolute Flexibilität in Bezug auf die individuelle Teilhabeplanung Langjährige sozialpsychiatrische Erfahrung mit außergewöhnlichen Beeinträchtigungen und Störungsbildern Der Luisenhof ist ein frauenspezifisches Angebot |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich Intensität der Betreuung flexibel und auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmt |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |

| | |
|--------------------|--|
| Einrichtung | Stiftung Drachensee – Bereich Wohnen – Ambulant Betreutes Wohnen – |
| Kontakt | Kieler Straße 23, 24143 Kiel Telefon 0431 6484-410 Telefax 0431 6484-71410 in Karte anzeigen E-Mail pohst@drachensee.de Internet www.drachensee.de |
| Träger | Stiftung Drachensee |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Sprechzeiten / Erreichbarkeit | Nach Vereinbarung |
| Ansprechpartner / in | Christian Pohst, Wolfgang Assel |
| Zielgruppe | Menschen mit Behinderungen und/oder psychischen Erkrankungen |
| Bereich | Ambulant Betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum |
| Angebote | Das Ambulant Betreute Wohnen (ABW) bietet Hilfen im eigenen Wohnraum an. Die Unterstützungs- und Assistenzangebote werden in Form aufsuchender Hilfen im Lebensumfeld der Menschen mit Behinderung erbracht. Hilfestellungen werden erbracht bei der: – Orientierung im Wohnumfeld beim Umgang mit dem Gemeinwesen – Begleitung bei kritischen Lebensereignissen – Unterstützung im häuslichen Bereich – Unterstützung beim Umgang mit Finanzen – Hilfestellung bei der Freizeitgestaltung und Aufbau von Kontakten |
| Besonderheiten der Einrichtung | Individueller Risikoplan zur Bewältigung kritischer Lebensereignisse Individuelle Teilhabeplanung als zielorientierte Assistenz- und Unterstützungsangebot Russisch sprechende Mitarbeiterin Arabisch sprechender Mitarbeiter |
| Sonstiges | Antragstellung erforderlich Auch für Selbstzahler/innen |
| Leistungsträger | Landeshauptstadt Kiel, Amt für Familie und Soziales (Eingliederungshilfe) |